

Übungen (14)

- 1) Ein Gramm einer radioaktiven Substanz zerfällt so, dass nach der Zeit t (in Stunden) noch $0,8^t$ Gramm vorhanden sind. Wann sind nur noch 0,5 Gramm vorhanden?
- 2) Licht verliert beim Durchgang durch eine Glasscheibe 5% seiner Intensität. Wieviele Glasplatten hat es durchlaufen, wenn es nur noch 25% seiner ursprünglichen Helligkeit hat?
- 3) Ein radioaktives Präparat aus Strontium 90 zerfällt ungefähr nach dem Gesetz $m(t) = m_0 \cdot 0,9753^t$ (für die Zeit t gemessen in Jahren).
 - a) Wieviel Prozent der Anfangsmasse m_0 sind in 10 [50;100] Jahren zerfallen?
 - b) Bestimmen Sie die Halbwertszeit t_H von Strontium 90.
 - c) Stellen Sie $m(t)$ in der Form $a \cdot 2^{-\frac{t}{b}}$ dar. Welche Bedeutung haben die Parameter a und b ?
- 4) Das Element U232 zerfällt mit der Halbwertszeit $t_H = 71,7$ Jahre.
 - a) Bestimmen Sie den Anteil des noch nicht zerfallenen Urans als Funktion der Zeit t (gemessen in Jahren).
 - b) Innerhalb welcher Zeit sind 10% [20%;30%;40%;50%] des Urans zerfallen?
- 5) Ein Medikament sei im menschlichen Körper 6 Stunden nach der Einnahme zur Hälfte abgebaut.
 - a) Bestimmen Sie die Zerfallsfunktion $m(t)$ bei einer Ausgangsmenge m_0 .
 - b) In welchen zeitlichen Abständen und in welcher Menge ist das Medikament einzunehmen, wenn im Körper ein Mindestniveau von $0,8m_0$ aufrechterhalten werden soll?
- 6) Eine Bakterienkultur wächst exponentiell. Innerhalb von 48 Stunden hat sich die Zahl der Individuen von 5000 auf 100000 vermehrt.
 - a) Bestimmen Sie die Zahl der Bakterien N als Funktion der Zeit t (in Stunden) (wir nehmen ungehindertes Wachstum an).
 - b) In welcher Zeit hat sich die anfängliche Zahl der Bakterien verdoppelt? In welcher Zeit hat sich die Zahl auf das 4-fache bzw. 16-fache vergrößert?
- 7) Die Bevölkerung des Staates A wachse jährlich um 0,9% und habe von Anfang 1995 bis Anfang 2000 um 3 Millionen zugenommen.
 - a) Stellen Sie die Wachstumsfunktion auf. Wie groß war die Bevölkerungszahl in den Jahren 1995 und 2000?
 - b) Die Bevölkerung des Landes B beträgt im Jahre 2000 81 Millionen und wächst halb so stark wie die des Landes A. Wann haben beide Staaten gleich viel Einwohner?
- 8) Der Luftdruck nimmt mit zunehmender Höhe ab, und zwar bei einem Aufstieg von 1000 m um (etwa) 12% (konstante Temperatur unterstellt). Auf Meereshöhe herrsche der Luftdruck $p_0 = 1013$ hPa.
 - a) Wie hoch ist der Luftdruck in einer Höhe von 100 m [2 km; 8 km] über dem Meeresspiegel?
 - b) In welcher Höhe ist der Luftdruck auf die Hälfte gefallen?

Übungen (14) — Lösungen

- 1) Gesucht ist die Zeit t mit $0,8^t = 0,5$. Auch ohne Taschenrechner kann man eine gute Näherung wie folgt bestimmen: $0,8 = 8 \cdot 10^{-1}$, also $0,8^2 = 8^2 \cdot 10^{-2} = 0,64$, $0,8^3 = 8^3 \cdot 10^{-3} = 2^9 \cdot 10^{-3} = 512 \cdot 10^{-3} = 0,512$. Nach 3 Stunden ist also noch geringfügig mehr als die Hälfte vorhanden. Die gesuchte Halbwertszeit dürfte also etwas größer als 3 Stunden sein.

Lösung der Gleichung $0,8^t = 0,5$ mit Hilfe des dekadischen Logarithmus $\log_{10} = \lg$:

$$0,8^t = 0,5 \iff \lg(0,8^t) = \lg(0,5) \iff t \cdot \lg(0,8) = \lg(0,5) \iff t = \frac{\lg(0,5)}{\lg(0,8)}$$

Dieser Lösungswert für t ist mit dem Taschenrechner berechenbar:

$$t \approx \frac{-0,3010299995}{-0,096910013} \approx 3,1,$$

und bestätigt unsere obige Abschätzung.

- 2) Bei jedem Durchgang durch eine Glasplatte reduziert sich die Intensität I des Lichtes auf 95%, also wird pro Platte die Intensität mit dem Faktor $c = 0,95$ multipliziert. Die Intensität $I(n)$ nach dem Durchgang durch n Platten beträgt also $I(n) = 0,95^n$. Gesucht ist nun die Zahl n , für die die Intensität 0,25 ist.

$$0,25 = 0,95^x \iff \log(0,25) = \log(0,95^x) = x \cdot \log(0,95) \iff x = \frac{\log(0,25)}{\log(0,95)}$$

und der Taschenrechner liefert (mit $\log = \lg$)

$$x \approx \frac{-0,602059991}{-0,022276394} \approx 27,03$$

Bei 27 Platten ist also die Intensität noch größer als 25% und bei 28 bereits kleiner.

- 3) a) Der Anteil des zerfallenen Präparates ist

$$\frac{m_0 - m(t)}{m_0} = 1 - 0,9753^t.$$

Wir berechnen diese Wert für die angegebenen t -Werte:

$$1 - 0,9753^{10} = 0,2213, \quad 1 - 0,9753^{50} = 0,7136, \quad 1 - 0,9753^{100} = 0,918.$$

Also sind nach 10 [50;100] Jahren 22,13% [71,36% ; 91,8%] des Materials zerfallen.

- b) Die Halbwertszeit t_H ist charakterisiert durch

$$\frac{m(t + t_H)}{m(t)} = \frac{1}{2} \iff 0,9753^{t_H} = \frac{1}{2} \iff t_H = \frac{\log 0,5}{\log 0,9753} = 27,71.$$

Die Halbwertszeit beträgt also 27,7 Jahre.

- c) Wir setzen an:

$$m(t) = a \cdot 2^{-\frac{t}{b}} \iff m_0 \cdot 0,9753^t = a \cdot 2^{-\frac{t}{b}}.$$

Für $t = 0$ ergibt sich $m_0 = a$ und für $t \neq 0$ ergibt sich dann

$$0,9753^t = 2^{-\frac{t}{b}} \iff t \cdot \log 0,9753 = -\frac{t}{b} \cdot \log 2 \iff b = \frac{-\log 2}{\log 0,9753} = 27,71.$$

Die Bedeutung der Konstanten a in $f(t) = a \cdot 2^{-\frac{t}{b}}$ ist klar: $a = f(0)$ ist der Startwert. Dagegen ist b die Halbwertszeit, denn

$$\frac{f(t+b)}{f(t)} = \frac{2^{-\frac{t+b}{b}}}{2^{-\frac{t}{b}}} = 2^{-1} = \frac{1}{2}.$$

4) a) Für die Zerfallsfunktion $m(t) = m_0 \cdot a^t$ gilt nach Definition der Halbwertszeit

$$\frac{1}{2} = \frac{m(t_H)}{m_0} = a^{t_H} \iff a = 2^{-1/t_H} = 2^{-1/71,7} \approx 0,990379$$

b) Der Anteil des noch nicht zerfallenen Urans nach t Jahren beträgt daher

$$\frac{m(t)}{m_0} = 2^{-t/t_H} = 2^{-t/71,7}.$$

Wenn 10% zerfallen, also 90% noch vorhanden sind, muss gelten

$$0,9 = 2^{-t_{10}/t_H} \iff \log 0,9 = -\frac{t_{10}}{t_H} \cdot \log 2 \iff t_{10} = \frac{-71,7}{\log 2} \cdot \log 0,9 \approx 10,9.$$

Entsprechend erhält man für 20% [30% ; 40%] Zerfall die Zeiten

$$\begin{aligned} t_{20} &= \frac{-71,7}{\log 2} \cdot \log 0,8 \approx 23,08, \\ t_{30} &= \frac{-71,7}{\log 2} \cdot \log 0,7 \approx 36,89, \\ t_{40} &= \frac{-71,7}{\log 2} \cdot \log 0,6 \approx 52,84, \end{aligned}$$

während $t_{50} = 71,7$ nichts anderes ist als die vorgegebene Halbwertszeit.

5) a) Die Halbwertszeit beträgt 6 (Stunden), also gilt für die Zeit t (in Stunden) ab Einnahme des Medikamentes

$$m(t) = m_0 \cdot a^t \quad \text{mit} \quad a^6 = \frac{1}{2} \iff a = \frac{1}{\sqrt[6]{2}} = 2^{-1/6}$$

und damit

$$m(t) = m_0 \cdot 2^{-\frac{t}{6}}.$$

b) Wir bestimmen zunächst die Zeit, in der der Medikamentenpegel auf 80% absinkt:

$$0,8 = 2^{-\frac{t}{6}} \iff t = \frac{-6}{\log 2} \cdot \log 0,8 \approx 1,93$$

Nach etwa 2 Stunden muss also der Medikamentenpegel wieder auf m_0 angehoben werden, d. h. 20% von m_0 eingenommen werden.

6) a) Die Bakterienanzahl nach t Stunden beträgt

$$N(t) = N_0 \cdot a^t.$$

Laut Vorgabe gilt $N_0 = 5000$ und $N(48) = 100000$, also

$$a^{48} = \frac{N(48)}{N_0} = 20 \iff a = 20^{1/48} \approx 1,0644.$$

b) Als Verdopplungszeit T erhalten wir so

$$2 = a^T \iff T = \frac{\log 2}{\log a} = \frac{\log 2}{\frac{1}{48} \log 20} = 11,11.$$

Nach der Zeit $2T \approx 22,21$ hat sich die Bakterienzahl erneut verdoppelt, ist insgesamt also auf $4N_0$ gestiegen. In weiteren $2T \approx 22,21$ Stunden wächst die Zahl erneut auf das 4-fache, insgesamt ist also in der Zeit $4T \approx 44,42$ die Bakterienzahl auf $16 \cdot N_0$ gewachsen. In der vierfachen Verdopplungszeit $4T$ wächst $N(t)$ mit dem Faktor $2^4 = 16$.

7) Es sei $N_A(t)$ die Bevölkerungszahl des Staates A nach t Jahren (ab 1995 gerechnet). Also gilt

$$N_A(t) = N_A(0) \cdot 1,009^t$$

und es gilt

$$3 \cdot 10^6 = N_A(5) - N_A(0) = N_A(0) \cdot (1,009^5 - 1) \iff N_A(0) = \frac{3 \cdot 10^6}{1,009^5 - 1} \approx 65,5 \cdot 10^6.$$

Die Bevölkerungszahl im Jahr 1995 betrug also 65,5 Millionen, im Jahr 2000 folglich 68,5 Millionen.

b) Für die Bevölkerungszahl $N_B(t)$ des Landes B gilt (bei gleicher Bedeutung von $t!$):

$$N_B(t) = N_B(0) \cdot 1,0045^t$$

mit $N_B(5) = 81 \cdot 10^6$. Also

$$81 \cdot 10^6 = N_B(5) = N_B(0) \cdot 1,0045^5 \implies N_B(0) = 81 \cdot 10^6 \cdot 1,0045^{-5} \approx 79,2 \cdot 10^6.$$

Insgesamt also

$$N_B(t) = 81 \cdot 10^6 \cdot 1,0045^{t-5} \approx 79,2 \cdot 10^6 \cdot 1,0045^t.$$

Zur Beantwortung der Frage müssen wir also die folgende Gleichung lösen:

$$\begin{aligned} N_A(t) = N_B(t) &\iff 65,5 \cdot 1,009^t = 81 \cdot 1,0045^{t-5} \\ &\iff \log 65,5 + t \log 1,009 = \log 81 + (t-5) \log 1,0045 \\ &\iff t = \frac{\log 81 - 5 \log 1,0045 - \log 65,5}{\log 1,009 - \log 1,0045} \approx 42,57 \end{aligned}$$

Also etwa im Laufe des Jahres $1995 + 42 = 2037$ werden beide Staaten die gleiche Bevölkerungszahl haben.

- 8) a) Es sei $p(s)$ der Luftdruck in der Höhe s (gemessen in km) über dem Meeresspiegel. Dann gilt gemäß den Vorgaben

$$p(s) = p_0 \cdot 0,88^s$$

und man erhält für den Luftdruck in 100 m Höhe

$$p(0,1) = 1013 \text{ hPa} \cdot 0,88^{0,1} \approx 1000 \text{ hPa}.$$

Für 2 und 8 km Höhe ergibt sich entsprechend

$$p(2) = p_0 \cdot 0,88^2 \approx 784,47 \text{ hPa}, \quad p(8) = p_0 \cdot 0,88^8 \approx 364,31 \text{ hPa}.$$

- b) Eine Halbierung des Luftdruckes ergibt sich in der Höhe s (gemessen in km), mit

$$\frac{1}{2} = 0,88^s \iff s = \frac{-\log 2}{\log 0,88} \approx 5,4,$$

also etwa 5400 m über dem Meeresspiegel.